



Scherenübergabe bei der Landesinnung der Friseure

KommR Mst. Georg Wilhlemmer hat im Rahmen der Unternehmertagung der Kärntner Friseure seine Funktion als Landesinnungsmeister an Mst.in Karin Wagner übergeben. WK-Präsident Mandl dankte ihm für seinen großen persönlichen Einsatz.

16.01.2023, 13:57



© WKK/CAROLINE KNAUDER

Wenn die Aussage „Friseurberuf im Blut haben“ auf jemanden zutrifft, dann auf KommR Mst. Georg Wilhlemmer. In dritter Generation übernahm der Klagenfurter im Jahr 1978 den vor 111 Jahren gegründeten Friseursalon, führte diesen 45 Jahre lang sehr erfolgreich und übergab Ende 2022 sein „haariges“ Unternehmen an Sohn Mst. Mario Wilhlemmer.

Friseurberuf als Meisterhandwerk

Nach mehr als 27 Jahren im Innungsausschuss, über 13 Jahren als Landesinnungsmeister der Kärntner Friseure und zwölf Jahren als stellvertretender Bundesinnungsmeister von Wolfgang Eder hat Georg Wilhlemmer anlässlich der Unternehmertagung der Kärntner Friseure nun auch seine Funktion als Landesinnungsmeister an Mst.in Karin Wagner übergeben. „Am 16. März 1970 gewann ich im ersten Lehrjahr das Lehrlingspreisfrisieren. Dieses fand auch in dem Saal, wo ich mich heute von meinen Kollegen und Kolleginnen und all meinen Weggefährten verabschiedet habe, statt“, so Wilhlemmer. Den

Friseurberuf als Meisterhandwerk zu positionieren und die Aus- und Weiterbildung zu vereinheitlichen und auch zu verbessern waren stets seine Hauptanliegen.

Jürgen Mandl, Präsident der Wirtschaftskammer Kärnten, dankte dem scheidenden Innungsmeister für sein langjähriges Engagement. „Als Friseur und Standesvertreter war Georg Wilhelmer eine Ausnahmeerscheinung, der sich mit seinem Wissen, seinem Können und seinem persönlichen Einsatz um die Branche auf Landes- und Bundesebene über Jahrzehnte hochverdient gemacht hat. Ich gratuliere zu seinem Lebenswerk, er wird uns mit seiner Dynamik und Kompetenz fehlen.“ Mit Mst.in Karin Wagner übernimmt eine erfahrene Unternehmerin die Funktion Wilhelmers. „Ich bin Georg für sein Vertrauen in mich und die gute Vorbereitung auf meine neue Aufgabe als Landesinnungsmeisterin sehr dankbar.“

Rückfragen:

Wirtschaftskammer Kärnten

Sparte Gewerbe und Handwerk

Mag. Martin Muschlin

T [05 90 90 4-147](tel:0590904147)

Emartin.muschlin@wkk.or.at

Das könnte Sie auch interessieren



Mandl: Hypo-Sonderertrag für „Kärntner Zukunftsfonds II“ nutzen!

2017 wurde das „Sondervermögen Kärnten“ zur Heta-Schuldentilgung aufgelöst. Nun sollen die erwarteten 280 Millionen Euro wieder für Zukunftsprojekte reserviert werden, verlangt die Wirtschaft.

[➤ mehr](#)



Kinderbetreuungsgipfel: „Vom Reden ins Tun kommen!“

Frühkindliche Bildung ist Investition in die Zukunft – Arbeitskräftemangel verlangt Turbo im qualitätsvollen Ausbau der Kinderbetreuung. Astrid Legner, WK-Vizepräsidentin und Landesvorsitzende von FIW, fordert Verbesserungen bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

[➤ mehr](#)



Tiefschneevergnügen in Kärnten

Nach den ergiebigen Schneefällen präsentiert sich Kärnten in seinem schönsten alpinen Winterkleid. Die Buchungen steigen, für die bevorstehenden Semesterferien ist die Nachfrage groß. Touristiker und Seilbahnbetreiber freuen sich auf eine weiterhin erfolgreiche Wintersaison. [➤ mehr](#)